

Mitteilungsblatt



im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2013

Freitag, 19. Juli 2013

Nummer 29

Gesamtgemeinde

Tour de Ländle kommt am 28. Juli durch Seckach!

Die von SWR und EnBW veranstaltete Tour de Ländle ist Deutschlands größte Freizeit-Tour und rollt in diesem Jahr bereits zum 26. Mal durch Baden-Württemberg.

Wie uns die Veranstalter vor wenigen Tagen mitteilten, führt die zweite Etappe in diesem Jahr am Sonntag, 28. Juli, von Eberbach nach Bad Mergentheim und hierbei werden die ca. 2.000 Radler auch durch unsere Gemeinde strampeln. Geplant ist der Verlauf aus Ri. Limbach durch Großeicholzheim (Hauptstraße, Marktplatz, Seckacher Straße) sowie Seckach (Eicholzheimer Straße, Bahnhofstraße, L 519) und weiter nach Zimmern, Hemsbach und Osterburken, wo die Mittagsrast stattfindet. Die Spitze des Trosses wird um ca. 11.15 Uhr in Großeicholzheim und um ca. 11.20 Uhr in Seckach erwartet. Die Radler freuen sich auch in Ortschaften ohne Haltestation über viele Fans am Straßenrand und außerdem sind die „rasenden Reporter“ von Rundfunk und Fernsehen im Feld dabei und wollen besonders originelle Motive und Geschichten einfangen. Um eine möglichst stimmungsvolle Kulisse bilden zu können, lädt die Gemeindeverwaltung alle interessierten Zaungäste dazu ein, sich ab 11.00 Uhr zentral am Bahnhof Seckach einzufinden. Ratschen, Hupen, Trillerpfeifen oder andere originelle Lärminstrumente, die Stimmung machen, dürfen selbstverständlich mitgebracht werden.

8. EUROKOMMUNALE und 775-Jahrfeier in unserer Partnerstadt Reichenbach/ O.L.

Von langer Hand waren sie geplant worden: die Festtage zur 8. EUROKOMMUNALE und zum 775-jährigen Stadtjubiläum der Seckacher Partnerstadt Reichenbach in der Oberlausitz in der letzten Junidekade. Und das Gebotene konnte sich wahrlich sehen lassen: Reichenbach präsentierte sich als hervorragender Gastgeber. Die ganze Stadt schien „aus dem Häuschen“ zu sein, denn die Verantwortlichen hatten ein wahrhaft gigantisches Informations- und Unterhaltungsprogramm auf die Beine gestellt.

Die freundschaftlichen Beziehungen zwischen Seckach und Reichenbach bestehen bereits seit dem Jahre 1990. In all diesen Jahren wurden auf vielen Ebenen zahlreiche Kontakte geknüpft und so war es kein Wunder, dass sich an den beiden Festwochenenden über 60 Seckacherinnen und Seckacher auf den Weg nach Reichenbach machten.

Das erste Wochenende stand ganz im Zeichen der EUROKOMMUNALE, die in diesem Jahr mit dem Thema „Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe“ aufwartete. Klar, dass Seckach und die weiteren befreundeten Kommunen Gazzada Schianno (Italien), Karpacz (Polen), Okrouhla und Skalice (beide Tschechien) sowie Buttenheim (Deutschland) vor allem Angehörige ihrer Hilfsorganisationen entsandt hatten; aus Seckach waren unter der Führung von Kommandant Roland Bangert Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr aus allen drei Ortsteilen mit von der Partie. Einen bleibenden Eindruck hinterließ vor allem der Besuch der Feuer- und Umweltwache Übigau in Dresden, aber auch der Aktionstag Bevölkerungsschutz in Reichenbach stieß auf reges Interesse. Zunächst fanden sich die Fachleute im Via-Regia-Haus ein, um sich in sieben Kurzvorträgen über die Strukturen des Bevölkerungsschutz- und Zivilschutzes in den einzelnen Herkunftsländern zu informieren. Für Seckach referierte hierbei Kreisbrandmeister

Rainer Dietz an einem seiner letzten Arbeitstage über die Fahrzeugstrukturen der Feuerwehren im Neckar-Odenwald-Kreis. Ergänzt wurden die Vorträge der Kommunen durch Beiträge des Technischen Hilfswerks (THW) und des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) über deren Aufbau und Einsatzoptionen. Als Fazit kann festgehalten werden, dass der Bevölkerungsschutz auch in den anderen europäischen Ländern nur dank des aufopferungsvollen Einsatzes der ehrenamtlichen Hilfskräfte funktioniert.

Am Nachmittag fand dann auf dem Reichenbacher Marktplatz eine Ausstellung statt, bei der neben der Feuerwehr, dem THW und dem DRK auch die Polizei, der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB), die Verkehrswacht, der Weiße Ring und die Notfallseelsorge mit von der Partie waren. Spektakulär verlief für die vielen Zuschauer die Einsatzübung von Feuerwehr, THW und ASB, bei welcher es galt, eine Person nach einem Gebäudebrand mittels Leiterhebel durch das Fenster des dritten Stockes zu retten.



Mit kulinarischen Köstlichkeiten und Informationen über die touristischen Schönheiten von Odenwald, Neckartal und Bauland konnte die Gemeinde Seckach viele Besucher begeistern.

Für das leibliche Wohl sorgten derweil die Verwaltungen der Gastkommunen, wobei Seckach wieder einmal die bewährten Hausmacherspezialitäten sowie neu Apfelsaft von heimischen Streuobstwiesen und verschiedene Kuchen anbot. Sehr gerne machten die Besucher von diesen Angeboten Gebrauch und informierten sich gleichzeitig über die touristischen Attraktionen des Odenwaldes und des Baulandes.

Die fälligen Festakte zur EUROKOMMUNALE und zum Stadtjubiläum hatte die Stadt Reichenbach zu einem großen Anlass in der St. Johannes-Kirche zusammengelegt. Nach der musikalischen Eröffnung durch das Deutsch-polnische Mixtura-Orchester der Musikschule Zary und der Kreismusikschule Dreiländereck war es Bürgermeister Andreas Böer und Pfarrer Christoph Wiesener eine große Freude, neben den Bürgermeistern und Delegationen aus den befreundeten Kommunen auch den Schirmherrn, MdEP Hermann Winkler, und den Landrat des Landkreises Görlitz, Bernd Lange, begrüßen zu können. In seiner Festrede entwarf MdEP Winkler ein Szenario für die zukünftige Entwicklung Europas und umriss die momentan anstehenden Aufgaben, denen sich Europa für eine erfolgreiche Entwicklung nicht verschließen sollte. Seckachs Bürgermeister Thomas Ludwig gratulierte der Stadt Reichenbach in Namen aller Gastkommunen zu ihrem Jubiläum und Buttenheims Bürgermeister Johann Kalb überreichte eine goldene Friedenstaube des Landshuter Künstlers Richard Hillinger, die nun auf „Tournée“ durch alle Kommunen der EUROKOMMUNALE sowie in die USA nach St. Louis (Wirkungsort des aus Reichenbach stammenden Pfarrers Ludwig

Eduard Nollau) und San Francisco (Wirkungsort des aus Buttenheim stammenden Erfinders der Jeans, Levi Strauß) gehen soll. Ergreifend auch der ökumenische Blaulichtgottesdienst zum Abschluss der EUROKOMMUNALE. Pfarrer Christoph Wiesener hatte Angehörige verschiedener Hilfsorganisationen versammelt, die von ihren Erlebnissen bei Hilfseinsätzen berichteten und wie sie bei Gott immer wieder Kraft und Hoffnung schöpfen. Musikalisch umrahmt wurde dieser Gottesdienst wie auch zahlreiche andere Veranstaltungen der Festwoche von dem hierfür eigens gegründeten Projektchor und dem Posaunenchor Reichenbach-Meuselwitz. Weitere Höhepunkte der Festwoche waren die Konzerte des Polizeiorchesters Sachsen und der Neuen Lausitzer Philharmonie, aber auch die abendlichen Tanzveranstaltungen im Rahmen des Stadtfestes mit den Gruppen „Jolly Jumper“ und „Colour the sky“ werden unvergessen bleiben.

Die Gemeinde Seckach war derweil auch am zweiten Festwochenende stark in Reichenbach vertreten. Neben der offiziellen Delegation unter Leitung von Bürgermeister Thomas Ludwig hatten sich auch Vertreter des Sportschützenvereins Seckach und des Angelsportvereins „Petri Heil“ mit ihren 1. Vorsitzenden Werner Köpfle und Norbert Lenz sowie die Tänzer des Square Dance Clubs „Yellow Rabbits“ mit Präsidentin Helga Mehlhase auf den Weg gemacht. Alle drei Vereine pflegen schon seit vielen Jahren enge freundschaftliche Beziehungen zu ihren jeweiligen Reichenbacher Pendants.



Die Gemeinde Seckach wartete derweil wieder mit einem Informationsstand sowie der Torwand vom letztjährigen Bahnhofsfest mit dem „S-Bahn-Seckach-Motiv“ auf. Zwischenstationen auf Hin- und Rückfahrt in Dresden und Bamberg sowie ein Abstecher nach Görlitz mit einer Spontanstadtführung durch Andreas Schneider rundeten das Besuchsprogramm ab.

Kreisbrandmeister Rainer Dietz bei seinem eindrucksvollen Vortrag über die Fahrzeugstruktur der Feuerwehren im Neckar-Odenwald-Kreis

Fazit: Reichenbach hat sich im Rahmen dieser Festwoche als hervorragender Gastgeber präsentiert und die Gemeinde Seckach freute sich, dass sie dank der Mitwirkungsbereitschaft so vieler Bürgerinnen und Bürger in beachtlichem Maße zu diesem Erfolg beitragen durfte.

In der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes können Sie weitere Berichte über die EUROKOMMUNALE und das Stadtfest in Reichenbach lesen

Hallenbad Seckach

Das Hallenbad Seckach ist wegen Revisionsarbeiten vom 21. Juli bis 12. August 2013 geschlossen! Während der restlichen Sommerferien vom **13. August bis 8. September 2013** gelten die verlängerten Ferienöffnungszeiten. Das heißt das Bad ist von dienstags bis samstags ab 14 Uhr geöffnet. Für Gruppen und Vereine ist das Bad in den Ferien geschlossen! Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis! Ihre Gemeindeverwaltung

Sperrung der Seckachtalhalle, Schloßgartenhalle und Dorfgemeinschaftshaus Zimmern während der Sommerferien

Die Seckachtalhalle in Seckach, Schloßgartenhalle in Großbeicholzheim und das Dorfgemeinschaftshaus in Zimmern sind ab Donnerstag, den **25. Juli bis einschließlich 8. September 2013**, für jeglichen Sport- und Spielbetrieb der Vereine, Gruppen und Organisationen gesperrt. Ab Montag, den 9. September 2013, stehen die Räumlichkeiten wieder zur Verfügung. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Herausgeber: Gemeinde Seckach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Ludwig oder Vertreter im Amt,
Telefon (0 62 92) 92 01-0, Telefax (0 62 92) 92 01-22

Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil:

Sonja Markheiser, Bürgermeisteramt, 74743 Seckach,
Telefon (0 62 92) 92 01-35

E-Mail: mitteilungsblatt@seckach.de

Herstellung, Druck und Verlag:

Henn + Bauer GmbH, Neugereut 2, 74838 Limbach
Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

Zusammenfassung der 44. öffentlichen Gemeinderatssitzung des IX. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 10. Juni 2013 – Teil 2 –

TOP 6 Erlass einer Satzung über die Offenhaltung von Verkaufsstellen am Sonntag, den 7. Juli 2013, in der Gemeinde Seckach

I. Erläuterungen

Der Gewerbeverein Seckach e.V. führt anlässlich des Straßenfestes und der Einweihung der neu gestalteten Bahnhofstraße eine Gewerbeschau durch. Diese findet am Samstag, 06. Juli 2013, und Sonntag, 7. Juli 2013, rund um die Bahnhofstraße in Seckach statt. Die ausstellenden Betriebe sowie die örtlichen Geschäfte in der Gemeinde Seckach sollen am Sonntag, 7. Juli 2013, die Möglichkeit des Verkaufes ihrer Waren erhalten. Durch das Straßenfest und die parallel stattfindende Gewerbeschau, ist an diesem Sonntag mit einem größeren Besucherandrang zu rechnen. Die Öffnungszeiten werden am Sonntag, 7. Juli 2013 von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr festgesetzt.

II. Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss: Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Offenhaltung von Verkaufsstellen am Sonntag, den 7. Juli 2013.

TOP 7 Kommunalwahl 2014 – Überprüfung der Sitzverteilung I. Erläuterungen

Voraussichtlich am 25. Mai 2014 finden die nächsten Kommunalwahlen statt. Das Landratsamt des Neckar-Odenwald-Kreises hat deshalb im Februar 2013 alle Gemeinden angeschrieben, in denen die Gemeinderatswahl in Form der unechten Teilortswahl durchgeführt wird. Aus diesem Grund muss sich der Gemeinderat mit der Thematik der Sitzzahlen beschäftigen, sprich: die Sitzverteilung in seinem Gremium überprüfen und gegebenenfalls Änderungen vornehmen.

Bei der Bestimmung der auf die einzelnen Wohnbezirke entfallenden Anzahl der Sitze sind gemäß § 27 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO) die örtlichen Verhältnisse und der Bevölkerungsanteil zu berücksichtigen. Mit dieser Vorschrift wird der Satzungsgeber, also die Gemeinde Seckach, ausdrücklich an die Kriterien gebunden, die sich von Zweck der unechten Teilortswahl herleiten. Das Kriterium der örtlichen Verhältnisse ist im Gegensatz zu jenem des Bevölkerungsanteils von außerordentlich weiter und unbestimmter Natur. Da das Gesetz die Berücksichtigung beider, tendenziell gegenläufigen, Kriterien gebietet, ist dem Satzungsgeber ein erheblicher Regelungsspielraum eingeräumt.

Die Gemeinde Seckach besteht schon über 40 Jahre und seit dieser Zeit ist in ihr die unechte Teilortswahl eingeführt, die jedem Ortsteil eine festgeschriebene Anzahl an Sitzen garantiert. Gemäß § 25 Abs. 2 GemO in ihrer heutigen Fassung beträgt die Zahl der Gemeinderäte in Gemeinden mit 3 – 5.000 Einwohnern 14. In Gemeinden mit unechter Teilortswahl kann durch die Hauptsatzung bestimmt werden, dass für die Zahl der Gemeinderäte die nächstniedrigere oder die nächsthöhere Gemeindegrößengruppe maßgeblich ist. Im Fall von Seckach wären dies 12 oder 18 Gemeinderäte, aber auch jede dazwischen liegende Zahl könnte bestimmt werden.

Folgende Zusammenfassung ergibt sich aus der Historie:

Im Jahre 1972 belief sich die Zahl der Gemeinderäte in der neuen Großgemeinde Seckach zunächst auf 16 (Gemeindegruppengröße: 5.001 – 10.000 Einwohner), da man seinerzeit noch mit weiteren Eingemeindungen rechnete. Folgende Sitzverteilung wurde vereinbart:

Seckach	8 Sitze
Großeicholzheim	5 Sitze
Zimmern	3 Sitze

Der Ortsteil Seckach sollte nicht mehr Sitze haben als die Ortsteile Großeicholzheim und Zimmern zusammen. Sollten keine weiteren Gemeinden hinzukommen, so entschied man damals, dass diese Sitzverteilung beibehalten wird. Bezogen auf seine Einwohnerzahl war Zimmern schon zum damaligen Zeitpunkt überrepräsentiert. Im Jahre 1974 wurde vom Gesetzgeber eine Änderung der GemO beschlossen, welche die reguläre Zahl der Gemeinderatssitze für Gemeinden mit 3–5.000 Einwohnern auf 14 und für Gemeinden mit 5–10.000 Einwohnern auf 18 festlegte. Daraufhin beschloss der Gemeinderat am 28. Oktober 1974, dass sich die Zahl der Gemeinderäte zukünftig regulär auf 14 belaufen soll. Schon seinerzeit wurde über die Sitzverteilung rege diskutiert und ein wichtiger Grundsatz war auch hier wieder, dass der Ortsteil Seckach nicht mehr Sitze haben soll wie die beiden anderen Ortsteile zusammen. Mit Beschluss vom 09. Dezember 1974 wurde die Hauptsatzung dann dahingehend geändert, dass jeder Ortsteil vorweg zwei Sitze erhalten soll und die übrigen Sitze im Verhältnis der Einwohnerzahlen der Ortsteile nach dem Höchstzahlverfahren nach d'Hondt ermittelt werden.

Demnach erhielten der	
Seckach	7 Sitze
Großeicholzheim	4 Sitze
Zimmern	3 Sitze

Im Jahre 1980 machte es die neuere Verwaltungsrechtsprechung erforderlich, die Zahl der Gemeinderatssitze für die einzelnen Ortsteile auch in der Hauptsatzung zu regeln. Aus diesem Grund beriet der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung am 31. März 1980 über die Sitzverteilung. Bei Berücksichtigung nur der Einwohnerzahlen hätten Seckach 8 Sitze, Großbeicholzheim 4 Sitze und Zimmern nur 2 Sitze zugestanden. Nach eingehender Beratung beschloss der Gemeinderat am 08. April 1980 einstimmig, die bisherige Sitzverteilung in der Hauptsatzung festzuschreiben. Als Argument wurde angeführt, dass es gegenüber Zimmern ein großer Vertrauensbruch wäre, wenn es nur noch zwei Sitze erhalten würde.

Wie bereits ausgeführt, schreibt das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis (Kommunalaufsicht) die Gemeinden vor jeder Gemeinderatswahl an, wenn die Richt-Einwohnerzahl eines oder mehrerer Ortsteile um mehr als 20 % abweicht. Der für die Kommunalwahl 2014 maßgebende Einwohnerstichtag ist der 30.09.2012. Die maßgeblichen Einwohnerzahlen zu diesem Stichtag lauten:

Seckach	2.291
Großbeicholzheim	1.361
Zimmern	477

Bei 14 Gemeinderatssitzen und der genannten Sitzverteilung 7-4-3 ergibt sich folgende Über- bzw. Unterrepräsentierung:

Seckach	Unterrepräsentierung von 10,97 %
Großbeicholzheim	Unterrepräsentierung von 15,37 %
Zimmern	Überrepräsentierung von 46,09 %.

Die Abweichung für den Ortsteil Zimmern ist also so hoch, dass Zimmern rein rechnerisch einen Sitz verlieren müsste. Nach dem Einwohnerstand vom 30. September 2012 würde dieser Sitz an Großbeicholzheim fallen. Der Unterschied zwischen Seckach und Großbeicholzheim ist jedoch gering und könnte sich bei jeder Wahl ändern. Wie bereits erläutert, besteht die Überrepräsentierung von Zimmern schon seit Einführung der unechten Teilortswahl. Sie ist gewollt und wurde, wie bereits oben ausgeführt, schon des Öfteren im Gremium beraten und von diesem bestätigt, zuletzt am 3. Juni 2008.

Die Überschreitung dieser 20%-Grenze kann durch besondere örtliche Verhältnisse gerechtfertigt sein. Zu dem unbestimmten Rechtsbegriff der „örtlichen Verhältnisse“ gehören insbesondere früherer Zusagen über Sitzzahlen oder Sitzanteile. Allerdings hat der Gesetzgeber im Jahr 1993 dem örtlichen Satzungsgeber, also hier der Gemeinde Seckach, die Möglichkeit gegeben, geringere Unterschiede zwischen der Einwohnerzahl eines Teilortes und der ihm zugeteilten Anzahl der Sitze herzustellen. Nach § 25 Abs. 2 GemO kann in Gemeinden mit unechter Teilortswahl durch die Hauptsatzung bestimmt werden, dass für die Zahl der Gemeinderäte die nächst niedrigere oder die nächst höhere Gemeindegrößengruppe oder auch eine dazwischen liegende Zahl der Gemeinderäte in der Hauptsatzung festgelegt werden kann. In der Gemeinde Seckach wäre also jede Zahl zwischen 12 und 18 Gemeinderäten denkbar.

Nach herrschender Kommentarmeinung wird die Gemeinde Seckach unter diesem Gesetzeszweck beim Bestehen von Unterschieden nicht umhin kommen, sich mit der Variabilität der Sitzzahlen auseinanderzusetzen und zu prüfen, ob sich durch Abweichung von der allgemein gültigen Sitzzahl eine bessere, den Anforderungen des § 27 Abs. 2 GemO eher gerecht werdende Verteilung anbietet. In seiner nichtöffentlichen Sitzung am 15. Mai 2013 hat der Gemeinderat diese Thematik vorberaten und sich nach intensiver Diskussion dafür ausgesprochen, dass sich an der bisherigen Sitzverteilung nichts ändern soll.

II. Da es keine Wortmeldungen gibt, fasst das Gremium ohne Aussprache bei drei Enthaltungen folgenden **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt, die Gesamtzahl von 14 Sitzen sowie die Sitzverteilung auf die einzelnen Ortsteile für die kommende Gemeinderatswahl 2014, wie in der Hauptsatzung vom 25. April 1988 festgelegt, beizubehalten. Somit ergibt sich folgende Sitzverteilung: Seckach sieben Sitze, Großbeicholzheim vier Sitze und Zimmern drei Sitze.

TOP 8 Vorbereitung und Durchführung der am 22. September 2013 stattfindenden Bundestagswahl

- Bildung der Wahlbezirke**
- Bestimmung der Wahlräume**
- Benennung der Wahlvorsteher und Stellvertreter**

I. Erläuterungen

Am 22. September 2013 findet die Wahl zum Deutschen Bundestag statt. Die Verwaltung schlägt dem Gemeinderat vor, wie bisher folgende vier Wahlbezirke in der Gemeinde Seckach zu bilden.

- Wahlbezirk 1:** Ortsteil Seckach, alter Ortskern bis Bahnlinie und Kinder- und Jugenddorf Klinge
- Wahllokal:** Kindergarten Seckach
- Wahlvorsteher:** Thomas Ludwig, **Stellvertreter:** Rita Bischoff

- Wahlbezirk 2:** Ortsteil Seckach, Baugebiet oberhalb der Bahnlinie

b) Wahllokal: Rathaus Seckach

- Wahlvorsteher:** Norbert Richter, **Stellvertreter:** Alexander Winter

- Wahlbezirk 3:** Ortsteil Großbeicholzheim

b) Wahllokal: Rathaus Großbeicholzheim, Bürgersaal

- Wahlvorsteher:** Reinhold Rapp, **Stellvertreter:** Edwin Fehr

- Wahlbezirk 4:** Ortsteil Zimmern

b) Wahllokal: Dorfgemeinschaftshaus Zimmern, Ortsvorsteherzimmer

- Wahlvorsteher:** Josef Ackermann, **Stellvertreter:** Daniel Kohler

Es ist außerdem beabsichtigt, in allen Gemeinden Briefwahlvorstände einzusetzen; die entsprechenden Anordnungen des Landratsamtes ergehen in Kürze. Dies bedeutet, dass auch in Seckach ein Briefwahlvorstand zu bilden ist, dem die Ermittlung und Feststellung des Briefwahlergebnisses im Gemeindegebiet Seckach obliegt. Dieser Briefwahlvorstand ist ein eigenständiges Wahlorgan, dessen Aufgaben nicht auf den Wahlvorstand eines Ortsteils übertragen werden dürfen. Der Wahlraum des Briefwahlvorstandes für die Gesamtgemeinde wird im Rathaus Seckach eingerichtet.

- Wahlvorsteher:** Michael Hahn, **Stellvertreter:** Gerhard Bender

Es sind somit vier Wahlvorstände und ein Briefwahlvorstand zu bilden. Die Verwaltung wird zu gegebener Zeit die einzelnen Wahlvorstände berufen.

II. a) Kosten

Für die Durchführung der Bundestagswahl entstehen verschiedene Ausgaben z.B. für den Versand von Wahlbenachrichtigungskarten oder den Versand von Briefwahlunterlagen. Weiterhin fallen Ausgaben für Wahlhelferschädigungen an.

b) Deckung

Im Haushaltsplan 2013 sind entsprechende Mittel eingestellt. Die Kosten sind teilweise durch den Wahlkostenersatz gedeckt.

III. Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Bildung von vier Wahlvorständen und einem Briefwahlvorstand wie bisher und der Festlegung der Wahlräume zu.

TOP 9 Bau eines Nahwärmenetzes im Ortsteil Großbeicholzheim hier: Abgabe einer Erklärung gegenüber den finanzierenden Kreditinstituten betreffend die Erhebung einer Konzessionsabgabe

Bürgermeister Thomas Ludwig und Gemeinderat Reinhold Rapp erklären sich für befähigt und nehmen im Zuschauerraum Platz. Die Sitzungsleitung übernimmt der 1. Bürgermeisterstellvertreter Norbert Richter.

I. Erläuterungen

Die Konzessionsabgabe ist ein Entgelt, welches der Energieversorger für die Einräumung des Rechts zur Benutzung öffentlicher Verkehrswege für die Verlegung und den Betrieb von Leitungen, die der unmittelbaren Versorgung von Letztverbrauchern im Gemeindegebiet mit Energie dienen, an die Gemeinde zahlt. Eine Pflicht zur Erhebung einer Konzessionsabgabe durch die Gemeinde besteht allerdings nicht. So kann die Gemeinde auch auf die Erhebung einer Konzessionsabgabe verzichten, um beispielsweise den Ausbau erneuerbarer Energien zu fördern.

Durch Gemeinderatsbeschluss vom 27. September 2011 hat die Gemeinde Seckach der Bürger-Energie Großbeicholzheim eG das Recht eingeräumt, Leitungen kostenlos in gemeindeeigene Wege und Grundstücke einzulegen. Dieser Beschluss beinhaltet somit auch den Verzicht auf die Erhebung einer Konzessionsabgabe. Die Kreditinstitute, welche den Bau des Nahwärmenetzes finanzieren, benötigen jedoch nochmals eine explizite Erklärung der Gemeinde Seckach, wonach die Gemeinde für mindestens zehn Jahre keine bzw. nur eine geringfügige Konzessionsabgabe, die aber in keinem Fall die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Vorhabens gefährdet und den Aufbau eines Liquiditätspolsters ermöglicht, von der Bürger-Energie Großbeicholzheim eG erhebt.

Nach Rücksprache mit der Rechtsaufsichtsbehörde (Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis) kann eine entsprechende Erklärung durch die Gemeinde gegenüber den Kreditinstituten abgegeben werden.

II. Nach kurzer Aussprache, in welcher u.a. bestätigt wird, dass die Rechte und Pflichten der Genossenschaft noch in einer separaten Vereinbarung zu regeln sein werden, fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss:**

Die Gemeinde Seckach gibt eine entsprechende Erklärung gegenüber den finanzierenden Banken ab, wonach die Gemeinde für mindestens zehn Jahre keine bzw. nur eine geringfügige Konzessionsabgabe, die aber in keinem Fall die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Vorhabens gefährdet und den Aufbau eines Liquiditätspolsters ermöglicht, von der Bürger-Energie Großbeicholzheim eG erhebt.

TOP 10 a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte b) Bekanntgaben

a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte

10.1 Es werden verschiedene Fragen gestellt, die allesamt das Geschäft der laufenden Verwaltung betreffen (z.B. Mäharbeiten, defekte Straßenlampen usw.).

b) Bekanntgaben

10.2 ZENSUS

Am 31. Mai 2013 wurden vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg die Ergebnisse des im Jahre 2011 durchgeführten ZENSUS bekannt gegeben. Demnach hatte die Gemeinde Seckach am Stichtag 9. Mai 2011 genau 4.210 Einwohner. Gegenüber der seitherigen Fortschreibung auf der Basis der Volkszählung 1987 bedeutet dies einen Rückgang um 73 Einwohner oder 1,7 %. Damit liegt die Abweichung deutlich unter dem Durchschnitt des Neckar-Odenwald-Kreises (2,3 %), des Regierungspräsidiums Karlsruhe (3,2 %) und des Bundeslandes Baden-Württemberg (2,8 %).

10.3 Haushalt 2013

Mit Schreiben vom 3. Mai 2013 hat das Landratsamt des Neckar-Odenwald-Kreises die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans 2013 der Gemeinde Seckach bestätigt; genehmigungspflichtige Bestandteile enthält der Haushalt nicht. In seinen weiteren Ausführungen anerkennt das Landratsamt ausdrücklich den strikten Sparkurs, welchen die Gemeinde Seckach in den letzten Jahren konsequent verfolgt hat. Wörtlich heißt es u.a.: „Seit 2004 konnten die Investitionen ohne Kreditaufnahmen finanziert und die Verschuldung spürbar abgebaut werden.“ Für den Wirtschaftsplan 2013 des Eigenbetriebs Wasserversorgung wurde mit Schreiben vom 2. Mai 2013 ebenfalls die Gesetzmäßigkeit bestätigt und die genehmigungspflichtigen Teile genehmigt.

10.4 Kreditumschuldung

In seiner letzten Sitzung am 29. April 2013 hatte der Gemeinderat die Verwaltung ermächtigt, die fällige Umschuldung eines Darlehens in Höhe von rd. 1,326 Mio. € vorzunehmen. Dies ist zwischenzeitlich geschehen. Im Ergebnis erhielt die Sparkasse Neckartal-Odenwald den Zuschlag. Wie beschlossen, wurde eine vollständige Tilgung dieses Darlehens innerhalb von 15 Jahren vereinbart. Der Zinssatz für diesen gesamten Zeitraum beläuft sich auf 1,89 %. (Zum Vergleich: vor der Umschuldung lag der Zinssatz bei 5,92 %.)

10.5 Termine

Bürgermeister Ludwig weist noch auf folgende Termine hin:

- Fr., 5. Juli 2013: Einweihung der neugestalteten Bahnhofstraße,
- Sa. 6. und So., 07. Juli 2013: 29. Seckacher Straßenfest mit Gewerbebeschau und
- Di., 6. August: Gemeindebesuch von Regierungspräsidentin Nicolette Kressel.

Um 20.10 Uhr schließt Bürgermeister Ludwig die Sitzung.

Die Deutsche Bahn AG informiert: Vollsperrung Heidelberg Hbf – Neckargemünd vom 25. Juli bis 9. September 2013

Wie bereits bekannt gegeben, wird die Bahnlinie Heidelberg – Neckargemünd während den Sommerferien infolge größerer Baumaßnahmen abschnittsweise gesperrt.

Im Einzelnen sind dies folgende Sperrungen:

- 25. Juli bis 9. September - Vollsperrung Heidelberg Hbf-Neckargemünd (montags bis freitags von 22.45 Uhr bis 5.30 Uhr, samstags und sonntags ganztägig),
- 25. Juli bis 26. August - Vollsperrung Heidelberg Hbf – Heidelberg-Altstadt (montags bis freitags von 5.30 Uhr bis 22.45 Uhr) und
- 26. August bis 9. September - Vollsperrung Heidelberg-Altstadt –Neckargemünd (montags bis freitags von 5.30 Uhr bis 22.45 Uhr)

Auf den jeweils gesperrten Streckenabschnitten wird ein umfangreicher Schienenersatzverkehr eingerichtet sein. Mit einer Verlängerung der Reisezeit um rd. 30 Minuten muss gerechnet werden. Alle weiteren Informationen mit dem kompletten Fahrplan entnehmen Sie bitte dem umfangreichen Flyer, der im Schriftenstand vor dem Bürgerbüro des Rathauses Seckach zur Mitnahme ausliegt.

Amtlicher Teil

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, den 23. Juli 2013, um 19.00 Uhr** im Rathaus Seckach, großer Sitzungssaal (Ebene 6) statt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

- TOP 1 Fragen der Bürger
- TOP 2 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

- TOP 3 Kindergarten „Haus Sonnenschein“ Zimmern hier: Beschlussfassung über den zwischen der Kath. Filialkirchengemeinde St. Andreas Zimmern und der bürgerlichen Gemeinde Seckach zu schließenden Aufhebungsvertrag
- TOP 4 Namensgebung für den neuen Dorftreff in Zimmern
- TOP 5 Wasserversorgungskonzeption für die Gemeinde Seckach hier: Ausbaustufe 1, Auftragsvergabe der Bauarbeiten des Teilabschnittes 1.4
- TOP 6 Verbesserung der ökologischen Durchgängigkeit entlang der Seckach und dem Hiffelbach durch den Rückbau der Sohlschwellen, hier: Auftragsvergabe der Bauarbeiten
- TOP 7 Zwischenbericht zum Haushaltsverlauf 2013
- TOP 8 Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen gem. § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung
- TOP 9 Antrag eines Mitglieds auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat
- TOP 10 a) Anfragen aus den Reihen der Gemeinderäte
b) Bekanntgaben

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen. Die Sitzungsunterlagen können am heutigen Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und am kommenden Montag und Dienstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Seckach, Zimmer 503, eingesehen werden. Außerdem sind die Sitzungsunterlagen auch im Internet unter www.seckach.de unter „Rathaus & Service/ Gemeindepolitik“ eingestellt.
Ludwig, Bürgermeister

Einladung zur Sitzung des Kreistags am 22.07.2013

Die nächste Sitzung des Kreistags findet am **Montag, den 22.07.2013, um 16.00 Uhr**, im Bürgerzentrum am Limes in 74864 Fahrenbach, Ostring 6, statt.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Verabschiedung von Herrn Kreisbrandmeister Rainer Dietz
2. Änderung der Schülerbeförderungskostenatzung (SBKS)
3. Fortführung des touristischen Verkehrs auf der Krebsbachalbahn – Finanzierung der Bahninfrastruktur
4. Förderung der Kindertagespflege nach dem SGB VIII – Erlass einer kommunalen Satzung zur Festlegung von Kostenbeiträgen in der Kindertagespflege – Anpassung der Empfehlungen zu den laufenden Geldleistungen in der Kindertagespflege nach § 23 SGB VIII
5. Verlängerung einer Bürgerschaftsübernahme zugunsten der Neckar-Odenwald-Kliniken gGmbH
6. Wahlvorschläge für die Wahl der Vertrauenspersonen für die Schöffenwahlausschüsse
7. Wahlkreiseinteilung für die Kreistagswahl 2014
8. Mitteilungen und Anfragen
9. Fragestunde
10. Bekanntgabe des Ergebnisses des Wahlvorverfahrens
11. Vorstellung des Kandidaten
12. Einleitung des Wahlverfahrens
13. Wahl des Landrats

Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.



Neckar-Odenwald-Kreis
LANDRATSAMT
Flurneueordnung und Landentwicklung

Öffentliche Bekanntmachung vom 10. 7. 2013

Flurbereinigung Schefflenz (Straße), Neckar-Odenwald-Kreis
Az.: 2.14 - 2537 / B 07.14 / N15

Unterlassen der Umweltverträglichkeitsprüfung

Das Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg hat den Bau der gemeinschaftlichen Anlagen (Plan nach § 41 FlurbG - Nachtrag 15 -) in der Flurbereinigung **Schefflenz (Straße)** für zulässig erklärt.

Die Vorprüfung nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) hat ergeben, dass die Durchführung einer **Umweltverträglichkeitsprüfung** hier nicht erforderlich ist. Die Öffentlichkeit wird hiervon gemäß § 3a UVPG unterrichtet. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar. Vereinigungen im Sinne von §§ 2, 3 Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz (UmwRG) können gegen die Entscheidung unter den Voraussetzungen von § 2 Abs. 1 Nrn. 1 bis 3 UmwRG innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Flurneueordnung und Landentwicklung in 74722 Buchen, Präsident-Wittmann-Str. 16, einlegen. Die Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Bei schriftlicher Einlegung muss der Widerspruch innerhalb dieser Frist beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Fachdienst Flurneueordnung und Landentwicklung, eingegangen sein.

gez. Sens, OVR, D.S.

Fundsachen

Folgender Fundgegenstand/-gegenstände wurde/n in Seckach gefunden: **1 Schlüssel**
Die jeweilige Fundsache kann auf dem Rathaus in Seckach, Bahnhofstr. 30 im Bürgerbüro während der üblichen Sprechstunden abgeholt werden.

Schulnachrichten

Werkrealschulabschluss erfolgreich geschafft

Zum ersten Mal haben 11 Schülerinnen und Schüler an der Schefflentschule erfolgreich die Prüfung zur Mittleren Reife abgelegt. Zum ersten Mal in der Geschichte der Schefflentschule mit den Standorten Billigheim, Seckach und Schefflenz haben 11 Schülerinnen und Schüler erfolgreich die Prüfung für den Werkrealschulabschluss abgelegt. Nicht nur für die Schüler der 10. Klasse Werkrealschule sondern auch für die meisten Lehrer der Schefflentschule war es Neuland, das es in diesem Schuljahr zu betreten galt. Mit Bravour wurde nun nach wochenlangem Prüfungsstress die Werkrealschulabschlussprüfung mit einem Gesamtnotendurchschnitt aller Absolventen von 2,6 beendet. Jahrgangsbeste ist dabei Kiriaki Papadopoulou mit einem Durchschnitt von 1,8, wie die Prüfungsvorsitzende Rektorin Martina Meixner von der Werkrealschule Limbach feststellte. Folgende Schülerinnen und Schüler haben die Prüfung zur Mittleren Reife bestanden: Alexander Binnig (Mittelschefflenz), Paul Geier (Kleineicholzheim), Melissa Jantschek (Großeicholzheim), Jessica Janzer (Großeicholzheim), Mike Keller (Oberschefflenz), David Kunzmann (Oberschefflenz), Fatma Ördü (Unterschefflenz), Kiriaki Papadopoulou (Oberschefflenz), Nico Rienessl (Oberschefflenz), Joey Vulic (Oberschefflenz), Patrizia Wolf (Großeicholzheim). Frau Rektorin Gesine Six von der Schefflentschule gratulierte den Prüflingen zu Ihrer bestandenen Prüfung und bedankte sich gleichzeitig bei den unterrichtenden und prüfenden Lehrkräften sowie bei der gegenprüfenden Werkrealschule Limbach für die gute Zusammenarbeit. Die Abschlussfeier wird am Mittwoch, den 17. Juli 2013, in der Sporthalle in Schefflenz zusammen mit der Verabschiedung der 9. Klässler stattfinden.



Das Bild zeigt die 11 erfolgreichen Absolventen der Werkrealschulabschlussprüfung mit dem kommissarischen Klassenlehrer Adalbert Hauck (rechts außen), der Prüfungsvorsitzenden Rektorin Martina Meixner (hintere Reihe, 2. von rechts) und der Rektorin Gesine Six (hintere Reihe, 4. von rechts).

Altersjubilare

20. 7.	Ingrid Langer	Seckach	71 Jahre
21. 7.	Nadeshda Letergos	Seckach	72 Jahre
24. 7.	Karl-Heinz Pahl	Seckach	72 Jahre
24. 7.	Fritz Schadler	Großeicholzheim	77 Jahre
26. 7.	Maria Hirn	Seckach	85 Jahre

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht alles Gute auf dem weiteren Lebensweg.

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Adelsheim, Untere Austraße 28, gegenüber dem Altenheim. Von Freitag, 19 Uhr bis Montag, 6 Uhr, mittwochs, 14 Uhr bis Donnerstag, 6 Uhr, sowie an Feiertagen von 19 Uhr des Vorabends bis 6 Uhr des Folgetages Tel.: 06291/19292 oder 7707.

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- Qualifizierte liebevolle Pflege
- Medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Pflegeberatungsbesuche
- Unverbindliche Beratung und Information
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Rufbereitschaft
- **Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190**

Zahnärztlicher Notfalldienst

20. 7., 8.00 Uhr–22. 7., 8.00 Uhr

Dr. med. dent. Uta Graalman, Wertheimer Str. 25, Hardheim, Tel. 06283/22 65 54

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse: www.zahn-forum.de/karlsruhe.html hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

Datum Apotheke

Samstag Bauland-Apotheke Marktstr. 5 A, Tel. 06291/62130

20. 7. 2013 7470 Adelsheim

Sonntag Apotheke am Musterplatz Wilhelmstr. 25, Tel.

21. 7. 2013 06281/45 48, 74722 Buchen, Odenwald

Montag Bauland-Apotheke Bofsheimer Str. 11, Tel.

22. 7. 2013 06295/212, 74749 Rosenberg, Baden (Sindolsheim)

Dienstag Stadt-Apotheke am Bild Hochstadtstr. 16, Tel.

23. 7. 2013 06281/8957, 74722 Buchen, Odenwald

Mittwoch Bauland-Apotheke Seckach Bahnhofstr. 47, Tel.

24. 7. 2013 06292/264, 74743 Seckach

Donnerstag Sonnen-Apotheke Buchen Brucknerstr. 13, Tel.

25. 7. 2013 06281/560022, 74722 Buchen, Odenwald

Freitag Kastell-Apotheke Turmstr.1, Tel. 06291/68007

26. 7. 2013 74706 Osterburken

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: www.lak-bw.notdienst-portal.de. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung: Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW: Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung

Tel.: 0 62 91 / 41 55 54

Notrufnummer der Telefonseelsorge

0800 / 111 0 111

bundesweit-gebührenfrei



OT Zimmern

Freiwillige Feuerwehr Seckach, Abteilung Zimmern

Am Montag, den 22. 7. 2013 findet um 19.30 Uhr der nächste Dienstabend der Abteilungswehr statt. Um pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Einladung zur Vereinsvertreterbesprechung mit dem Ortschaftsrat

Für die Planung und Durchführung der Einweihung des neuen Dorfplatzes am 14.+15. September bitte ich alle Vorstände aller Vereine und Jugendgruppen und den Ortschaftsrat am Donnerstag, 25. 7. 2013, um 20 Uhr in das Feuerwehrhaus. Wir wollen gemeinsam das Fest vorbereiten. Ich bitte um vollzählige Teilnahme.

Wechsel des Führungsteams des offenen Jugendtreffs Zimmern

Die Versammlung wurde durch Herrn Josef Ackermann eröffnet. Auf der Tagesordnung stand die Neuwahl des Leitungsteams, da zwei Mitglieder ihren Rücktritt bekundet haben. Das Leitungsteam bildete bisher Dominik Frank, Michael Weber und Andreas Blatz. Michael Weber und Andreas Blatz treten zurück. Dominik Frank wäre bereit, das Amt weiter zu führen. Weiter wurden Hendrik Baur und Maximilian Schweizer vorgeschlagen. Mit einstimmiger Mehrheit wurde das neue Leitungsteam Dominik Frank, Hendrik Baur und Maximilian Schweizer gewählt. Die Jugendarbeit soll von Jenniffer Schweizer übernommen werden. Sie möchte sich einmal im Monat mit den Kinder und Jugendlichen bis zu einem Alter von 15 Jahren treffen und so die Jugendarbeit weiter fördern. Der Ortsvorsteher dankte auch für die gute und positive Zusammenarbeit und die Aktivitäten. Erfreulich ist, dass viele Jugendliche auch im Sportverein und in der Feuerwehr aktiv mitarbeiten. Weiter gab er noch die Vorschau auf die kommende Feste in diesem Jahr. Mit dem Dank an die ausgeschiedenen Führungskräfte und dem Dank für die Bereitschaft des neuen Leitungsteams schloss der Ortsvorsteher den offiziellen Teil.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach Unsere Gottesdienste:

Samstag – Hl. Margareta, Jungfrau, Märtyrin in Antiochien (um 307) (Jahrestag der Bischofsweihe und Amtsübernahme unseres Erzbischofs Robert Zollitsch am 20. Juli 2003)
Samstag, 20. 7.

13.30 Uhr **Seckach:** Trauung von Diana Dollinger und Marco Aumüller

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sonntag, 21. 7.

8.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier
10.30 Uhr **Großeicholzheim:** Ökum. Gottesdienst anlässlich des Sportfestes auf dem Sportplatzgelände
10.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier zum Pfarrfest, mitgestaltet vom Musikverein Seckach
11.00 Uhr **Jugenddorf Klinge:** Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr **Seckach:** Kirchenkonzert des Musikvereins zum Abschluss des Pfarrfestes

Dienstag, 23. 7.

18.30 Uhr **Zimmern:** Eucharistiefeier, gestaltet vom Kindergarten Zimmern unter dem Thema: Was einmal aus mir werden wird

Freitag, 26. 7. – Hl. Joachim und Hl. Anna

18.30 Uhr **Seckach:** Eucharistiefeier

Gemeinsames:

Danksagung

Mein „Goldenes Priesterjubiläum“ durfte ich mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Sebastian in Seckach begehen und habe dazu alle nur denkbare Unterstützung erfahren: Der Singkreis mit Organist Martin Bender hat auf mitreißende Weise die musikalische Gestaltung übernommen in einer Kirche, die liebevoll geschmückt war, meine Mit-Zelebranten, die Ministranten und Mechthild Schindler, eine Mesnerin, der nichts zu viel war, haben den feierlichen liturgischen Rahmen des Gottesdienstes mitgestaltet.

Danken möchte ich Matthias Nasellu für die Worte, die er im Auftrag der Pfarngemeinde St. Sebastian sprach, ebenso Manfred Weibrecht und Renate Kaufmann, die in Vertretung meiner vorletzten Pfarrstelle Hardheim-Schweinberg gekommen waren sowie Prälät Paul Kathke aus Paderborn von der Gemeinschaft der Schönstatt-Bundespriester, der ich angehöre.

Der Festausschuss der Pfarrgemeinde hat den Stehempfang mit Bewirtung komplett übernommen und hat so den Rahmen geschaffen für die vielen Gratulanten, unter denen auch Bürgermeister Thomas Ludwig, Mitbrüder und viele Gläubigen aus der ganzen Seelsorgeeinheit waren.

Froh war ich ebenfalls über den Frauenkreis, der die Bewirtung meiner Verwandten und Freunden in die Hand genommen hat. Zusammenfassend möchte ich auf diesem Wege allen danken, die auf irgendeine Weise zum Gelingen dieses wunderschönen Festes beigetragen haben.

Die Berufung zum Priestertum ist eine Gnade Gottes. Er ist es, der Menschen in den priesterlichen Dienst ruft. Viele haben in den

Dank an Gott mit eingestimmt. Gleichzeitig war ich tief betroffen von der spürbaren inneren Verbundenheit, die auch in den vielen Glückwünschen und großzügigen Geschenken zum Ausdruck kam. Allen sage ich ein ganz herzliches Vergelt's Gott.

Rudolf Bschrirer, Pfr.i.R. und Subsidiar der SE AOS

Pfarrgemeinderat Seckach mit den Filialen Bödighheim und Großeicholzheim

Öffentliche Sitzungen:

Mittwoch, 24. 7., 19.30 Uhr im Pfarrheim Seckach

Großeicholzheim, St. Laurentius Jugendgruppe Großeicholzheim

Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt:

– Samstag, 20. 7. Sommerfest

Ökumenischer Gottesdienst am Sportfest

Am Sonntag, dem 21. Juli, findet um 10.30 Uhr auf dem Großeicholzheimer Sportplatzgelände im Rahmen des diesjährigen Sportfestes des SV Großeicholzheim ein ökumenischer Gottesdienst statt. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen

Voranzeige: St. Laurentius-Patrozinium und Gemeindefest am 28. Juli

Am Sonntag, dem 28. Juli, findet anlässlich des St. Laurentius Patroziniums wieder das jährliche Gemeindefest der kath. Filialgemeinde Großeicholzheim statt. Beginnen wird das Fest mit einem feierlichen Festgottesdienst (Eucharistiefeier), der vom Großeicholzheimer Singkreis „mixed generation“ musikalisch umrahmt wird. Nach dem Gottesdienst sorgt der Filialausschuss in der Tenne (ehem. Wasserschloss) für Speis und Trank. Im Anschluss an das Mittagessen werden außerdem Kaffee und Kuchen angeboten. Die Gottesdienst-Kollekte sowie der Erlös des Festes kommen der anstehenden Renovierung unserer Kirche zu Gute. Auf zahlreiche Teilnahme der gesamten Bevölkerung freut sich der Filialausschuss St. Laurentius Großeicholzheim!

Kuchen- und Sachspenden für das Gemeindefest (So., 28. Juli)

Bei der Planung und Durchführung des Gemeindefestes anlässlich des St. Laurentius-Patroziniums (Sonntag, 28. Juli) ist der Filialausschuss Großeicholzheim wieder auf zahlreiche Kuchen- und Sachspenden (Kaffee, Milch etc.) angewiesen. Wer sich auf solche Weise am Gemeindefest beteiligen möchte, sollte sich bitte auf den Listen im Ausgangsbereich der Kirche am Schriftenstand eintragen oder bei G. Haber bzw. S. Diener-Galm melden! Vielen Dank!

Ministrantenprobe für das St. Laurentius-Patrozinium

Die Probe der für das St. Laurentius Patrozinium eingeteilten Ministranten ist am Samstag, dem 27. Juli um 10.00 Uhr in der Kirche.

Seckach, St. Sebastian

Die Ministranten der Pfarrgemeinde St. Sebastian haben auf dem Seckacher Straßenfest am Sonntag, 7. 7. 2013, selbstgebackene Muffins verkauft und dabei einen Erlös von 248,- € erzielt. Dieser kommt den anstehenden Sanierungsmaßnahmen rund um das Kirchenareal zugute. Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei den Ministranten für Ihren unermüdlichen Einsatz beim Backen und Verkauf, bei allen Muffin Spendern sowie bei allen, die durch ihren Muffinkauf diese Spende ermöglicht haben. Herzlichen Dank!

Herzliche Einladung zum Pfarrfest am Sonntag, 21. 7., in und um die Kirche St. Sebastian, Seckach:

10.30 Uhr Festgottesdienst / Eucharistiefeier zum Pfarrfest, mitgestaltet vom Musikverein Seckach
ab 14.00 Uhr rund um Kirche und Pfarrheim: abwechslungsreiche Programmangebote verschiedener Gruppierungen für alle Altersgruppen. u.a. Kinderflohmarkt, Bücherei, Kaffee und Kuchen, offene Sakristei, Information über kfd-Aktivitäten,
18.30 Uhr Abschluss des Pfarrfestes als Kirchenkonzert mit dem Musikverein Seckach
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme

Ausflüge 2013 bei der kfd St. Sebastian

In diesem Jahr bieten wir wieder zwei Ausflüge an.
Am 24. August geht es mit PKWs nach Bad Wimpfen, Abfahrt 14.00, Abholung auf Wunsch daheim, Rückkehr gegen 18.00, Kosten 8 €
Am 4. September fahren wir mit der Bahn nach Bamberg, Abf. Osterburken 8.28, Rückkehr Osterburken 20.30, Dom, Gärtnermuseum und eine Einkehr in einer Brauerei sind geplant, genug Zeit für eigene Aktivitäten bleibt auch. Kosten 15 €

Beim Pfarrfest und beim nächsten Treff im Pfarrheim am 24. Juli werden Anmeldungen entgegen genommen. Da sind auch nähere Auskünfte möglich. Mit der Bezahlung des Fahrgeldes ist die Anmeldung fest

Herzliche Einladung zum Vortrag von Gabriele Greef

„Maria von Magdala“ – Wer war sie wirklich?

Mittwoch, 24. 7. 2013 im Pfarrheim St. Sebastian um 15.00 Uhr

Ausgabe der Pfarrzeitung WIR in Seckach:

Die neue Ausgabe der Pfarrzeitung WIR Heft Nr. 22-2012 ist da. Die in Seckach bestellten Hefte können beim Pfarrfest abgeholt werden. Der Unkostenbeitrag beträgt Euro 4,-. Diesen bitte beim Empfang der Zeitung oder zeitnah danach im Pfarrbüro Seckach bar begleichen.

Zimmern, St. Andreas

Krankenkommunion

Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich. Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Evangelische Gottesdienste

Seckach

Sonntag, den 21. 7. 2013

10.00 Uhr Familiengottesdienst unter Mitwirkung der Kindergottesdienstkinder in Bödigheim

11.00 Uhr Gottesdienst in Seckach

Sommerpause beim Kindergottesdienst:

ab 22. 7. bis 14. 9. 2013

1. Kindergottesdienst nach den Ferien: **15. 9. 2013**

um 10.00 Uhr im Evang. Gemeindehaus.

Am Sonntag, **den 28. 7. 2013**, ist die „Kaffeestube“ im Evang. Gemeindehaus wieder von 14.00–17.00 Uhr geöffnet.

Herzliche Einladung!

Großeicholzheim

Samstag, 20. 7.

10.00 Uhr Jungschar Gr. Eicholzheim

19.30 Uhr Jugendtreff Hope Großeicholzheim

Sonntag, 21. 7. – 8. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach (Pfr. Stromberger)

10.30 Uhr Ökum. Gottesdienst am Sportfest Großeicholzheim (Pfr. Stromberger und Diakon Rolf Paschke)

18.00 Uhr Teenkreis Großeicholzheim

18.00 Uhr AB-Gemeinschaftsstunde Großeicholzheim

Dienstag, 23. 7.

15.00 Uhr Seniorennachmittag Rittersbach (Pfr. Stromberger)

20.00 Uhr Gemeindegebet Großeicholzheim

Mittwoch, 24.07.

20.00 Uhr Bibel im Gespräch Großeicholzheim (Pfr. Stromberger) Frauen in der Bibel: Maria Magdalena

Freitag, 26. 7.

Jugendfreizeit-Freizeit am Kloster Schöntal (bis Sonntag)

20.30 Uhr Singkreis mixed generation Großeicholzheim

Adelsheim

Freitag, den 19. 7. 13

17.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung der künftigen Schulkinder des Kindergartens in der Stadtkirche (Bless)

Sonntag, den 21. 7. 13, – 8. n. Trinitatis

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von David Fahrbach (Bless) Predigt und Liturgie Fr. Methling-Blum

10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11.00 Uhr Zwergengottesdienst im Garten des Gemeindehauses (Bless + Team)

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

Sonntag, 21. 7.

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 24. 7.

20.00 Uhr Gottesdienst

Vereinsnachrichten

SV SECKACH

Vorankündigung: Badischer Krombacher Pokal!

In der 1. Runde des Badischen Krombacher Pokals wurde uns der Landesligist TSV Unterschüpf zugelost. Wer Lust hat, bei unserem ersten Pflichtspiel der Saison 2013/2014 dabei zu sein, reist mit uns am 26. 7. nach Unterschüpf.

FR., 26. 7. um 18.30 Uhr: TSV Unterschüpf – SV Seckach

Allgäu-Ausflug

Auch der diesjährige Sportvereinsausflug ins Allgäu vom 28.–30. 6. war wieder ein voller Erfolg. Die nicht immer optimalen Wetterbedingungen konnten der Stimmung und der gute Laune bei den insgesamt 39 Teilnehmern nichts anhaben. Die bunte Mischung aus Jung und Alt hatte sehr viel Spaß, es wurde sehr viel gelacht und das Miteinander wurde enorm gefördert. So waren sich am Ende alle einig: es hat sich wieder mal gelohnt, dabei gewesen zu sein. Daher ist klar: Fortsetzung folgt...!

SC Klinge Seckach

Gelungenes Turnier des SC Klinge Seckach in Bödigheim

Bei Bilderbuchwetter veranstaltete die Jugendabteilung des SC Klinge Seckach ihr diesjähriges Turnier auf dem Sportgelände der Germania Bödigheim. Unter den teilnehmenden Mannschaften zählten bei den D-Mädchen Lohrbach, Karlsruher SC und SC Klinge Seckach, bei den C-Mädchen ebenfalls Lohrbach, Karlsruher SC und SC Klinge Seckach und außerdem noch die englische Mannschaft der Ashfordby Amateurs. Nach dem Spielmodus „jeder-gegen-jeden“ konnten sich bei den C-Mädchen die Gastmannschaft aus Seckach und bei den D-Mädchen der Karlsruher SC den 1. Platz erspielen. Die Ergebnisse waren:

C-Mädchen: Lohrbach – Ashfordby Amateurs 0:0; KSC – SC 0:0; Ashfordby Amateurs – KSC 0:3; SC – Lohrbach 1:0; Ashfordby Amateurs – SC 0:3; KSC – Lohrbach 0:0; D-Mädchen: Lohrbach – KSC 0:0; Lohrbach – SC 2:1; SC – KSC 3:0.

Die vorab angekündigte Tombola zu Gunsten eines Damen- und Mädchenfußballvereins in Ostbayern, welches durch das Hochwasserunglück alles verloren hat, war ein voller Erfolg. Am Ende des Tages konnten 400 € für den guten Zweck erwirtschaftet werden.

Musikverein Seckach

Kirchenkonzert des MV Seckach

Am Sonntag, 21. 7. 13 um 18.30 Uhr findet das Kirchenkonzert des MV Seckach in St. Sebastian statt, wie immer im Rahmen des Pfarrfestes. Das Jugendblasorchester SOS wird das Konzert eröffnen, danach wird die Stammkapelle ein XL-Konzert gemeinsam mit dem MV Oberschefflenz durchführen. Auf dem Programm stehen unter anderem Auszüge aus Händels Feuerwerksmusik, Forest Gump sowie verschiedene Kirchenlieder, bei denen Sie mitsingen können. Mit Kerzen und ausgesuchten Texten zu den Stücken möchten wir für Sie eine entspannte Atmosphäre schaffen, in der Sie sich für ca. 1 ½ Stunden vom Alltag erholen können. Der Eintritt ist frei, Sie sind herzlich eingeladen!

Seggerner Schlotfeger e. V.

Hallo liebe Kinder und Jugendliche, sehr geehrte Eltern und Mitbürger der Gemeinde Seckach! Wieder einmal sind die Vorbereitungen für das Sommerferienprogramm abgeschlossen.

„Es sind Ferien, wir sind daheim – mit Spiel und Spaß was könnte schöner sein“

Während andere sich in Blechschlangen im Auto abschwitzen, müsst Ihr nicht zuhause gelangweilt rumsitzen. Denn mit unserem diesjährigen Sommerferienprogramm ist wieder jede Woche was geboten. Ob Mädchen oder Junge, ob Klein oder Groß mit 21 Programmpunkten ist das Sommerferienprogramm wieder famos. Wir sind sehr erfreut darüber, dass wir auch dieses Jahr für euer Sommerferienprogramm Vereine, Organisationen, weltliche, kirchliche Einrichtungen und Privatpersonen aus allen Ortsteilen gewinnen konnten, sodass wir euch auch dieses Jahr wieder ein tolles Programm bieten können.

Ein besonderer Dank geht auch an alle Vereine, Firmen und Privatpersonen, die unser Ferienprogramm durch ihre Spenden unterstützen. Dadurch können wir auch in diesem Jahr wieder alle Programmpunkte kostenfrei anbieten.

Wir Seckacher haben etwas geschaffen, wofür uns viele auch in den Nachbargemeinden beneiden. Vielleicht, weil wir nicht, wie es heute so üblich ist, nur darüber reden: Wir tun etwas!

So möchten wir Sie bitten uns auch in den kommenden Jahren weiter zu unterstützen. Wer daran interessiert ist, einen Programmpunkt anzubieten oder dabei mitzuwirken, als Aufsichtsperson den Verantwortlichen zur Seite zu stehen, darf sich gerne unter info@seggeimer-schlotfeger.de melden.

Viel Spaß wünscht euch das gesamte Sommerferienprogrammteam der FG Seggeimer Schlotfeger e.V.

Sportanglerverein Seckach

Fischerfest des Sportanglervereins Seckach anlässlich seines 40-jährigen Bestehens

Am ersten Augustwochenende (3./4. August 13) begeht der Sportanglerverein Seckach e. V. im Rahmen eines Fischerfestes am Seckachweiher sein 40-jähriges Bestehen. Am idyllisch gelegenen See neben dem Radwanderweg ist für die Bevölkerung die Möglichkeit geboten, gemütliche Stunden inmitten der Natur zu verbringen. Bei stimmungsvoller Musik (Dixieland) und schwungvollen Weisen des Seckacher Gesangsvereins will der Sportanglerverein dieses Fest begehen.

Natürlich ist für Speis und Trank bestens gesorgt. Am Samstag gibt es geräucherte Forelle und sonntags die bewährte gebackene Forelle (auch geräucherte). Außerdem bietet der Verein knusprige Hähnchen mit Pommes an, am Sonntag Rollbraten mit Spätzle, für den kleinen Hunger belegte Brötchen oder Fischbrötchen.

Der Wander- und Radweg vom Feuerwehrgerätehaus zum Seckachweiher ist offen für eine gemütliche Wanderung. Am Samstag geht es um 13.00 Uhr los und am Sonntag ab 11.00 Uhr. Die Bevölkerung ist zu beiden Tagen herzlich eingeladen. Als Erinnerung gibt es eine Broschüre mit einer kleinen Vereinschronik mit 40 leckeren Fischrezepten.

Förderkreis „Leben braucht Wasser“ e.V.

Spendenlosaktion zugunsten des Projektes 350 Pumpen für La Libertad / Peru

Einen regen Zuspruch erfuhr der Förderkreis „Leben braucht Wasser“ bei seiner 1 € Spendenlosaktion. Sekt und Rotwein waren die Sofortpreise als kleines Dankeschön für die vielen Teilnehmer. Als Hauptpreis winkte eine Weinprobe in der Weinhandlung Scheurich La Fleur, Walldürn. Der Besitzer mit der Losnummer 3185 darf sich auf die Weinprobe für 10 Personen freuen. Bei dem herrlichen Sommerwetter nutzten viele Kinder die in Peru eingesetzte Einfachstwasserpumpe zum Spielen. Hier wurde ihnen bewusst gemacht, welche Mühe es erfordert an Wasser heranzukommen, wenn das Wasser nicht aus dem Wasserhahn kommt. Einen besonderen Dank gilt der Fa. Scheurich La Fleur, welche die Aktion unterstützte, sowie den zahlreichen Spendern.

Hegering V Adelsheim / Seckach

Zur waidgerechten Erfüllung der jagdlichen Aufgaben, ist es im eigenen Interesse der verantwortungsvollen Jäger ihre Schießfertigkeiten durch laufende Übung zu schulen.

Der Hegering V Adelsheim / Seckach bietet seinen Mitgliedern die Möglichkeit zu einem Training im Schiesskino Vogel / Östringen an. Durch den Besuch kann im Anschluss eine Teilnahmebescheinigung ausgestellt werden, die als Voraussetzung zur Teilnahme an staatlich durchgeführten Jagden berechtigt. Im Rahmen einer gemeinsamen Fahrt mit anschließender Einkehr lädt der Hegering V herzlich ein. Interessenten möchten sich bitte beim Hegeringleiter: Stefan Blaha; Adelsheim unter 0172/3728651 melden.

SV Großbeicholzheim

Sportfest des SV Großbeicholzheim Fußball 1921 e.V. vom 20.–22. Juli

Der SV Großbeicholzheim Abt. Fußball veranstaltet sein diesjähriges Sportfest von Samstag, 20. Juli bis Montag, 22. Juli 2013. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Sportlich starten wir am Samstagmittag ab 16.00 Uhr mit Jugend- und am frühen Abend mit Seniorenspielen, bevor wir dann abends ab 21.00 Uhr zur „Welcome-Sommer-Party Vol.4“ mit DJ Sven Neos und DJ Devine einladen. Eintritt an der Vorkasse 4,- € (Vorverkaufsstellen s.u.), Abendkasse 6,- € (mit Dirndl oder Tracht 5,- €). Die ersten 69 Dirndl erhalten einen Frei-Sekt. Zur Special Light & Sound – Tecknik bieten wir zudem verschiedene Themenbars an, bei denen die altbekannte HappyHour von 21.00-22.00 Uhr ist mit Outdoor-Party-Bereich. Außerdem findet an diesem Abend eine Verlosung mit folgenden Preisen statt: Ein WinoreaCrossbike Model im Wert von 399,- € (der Firma Bike House Bühler) und 2x2 Gutscheine für Caracalla Therme.

Den sportlichen Auftakt am Sonntag übernimmt schon in den frühen Morgenstunden unsere Radsportabteilung mit dem Auftakt zum 12. Großbeicholzheimer Radmarathon.

Im Anschluss rückt dann ab 12.30 Uhr die Fußballjugend ins Rampenlicht. Zuvor ist um 10.30 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Ingolf Stromberger.

Das Hauptspiel im Anschluss an die Jugendspiele bestreitet unsere 1. Mannschaft gegen den SV Schlierstadt.

Den Sportfest-Montag starten wir mit den Bundesjugendspielen der örtlichen Schule bevor es dann ab 18.30 Uhr mit dem AH-Spiel unserer AH-Mannschaft sowie einem weiteren Seniorenspiel weitergeht.

Am Sonntag haben wir auch selbstverständlich wieder bis ca. 18.00 Uhr unsere Kaffee-Bar im Sportheim mit schönen Sitzmöglichkeiten auf unserer Terrasse für Sie geöffnet.

Der SV Großbeicholzheim freut sich auf regen Zuspruch aus der Bevölkerung und Umgebung.

Anbei auch nochmals das gesamte Sportfestprogramm.

Vorverkaufsstellen „Welcome-Sommer-Party Vol. 4“ 20. 7. 2013:

– Autohaus Wetterauer: Tel. 06293 / 285

– SV Großbeicholzheim: Tel. 06293 / 1773

– Bike House Bühler, Hauptstr. 53, 74821 Mosbach: 06261/899-376

– BigSociety.de Adelsheim: 06291 / 688202

Sportfestprogramm vom 20. 7. bis 22. 7. 2013

Samstag, 20. 7. 2013

16.00–17.30 Uhr A-Jugend-Spiel

17.45–19.00 Uhr SV Waldhausen – SpVgg Rittersbach

ab 21 Uhr Welcome-Sommer-Party Vol. 4 mit Sven Neos und DJ Devine. Eintritt: Vorkasse 4,- €, Abendkasse 6,- €, in Dirndl oder Tracht 5,- €

Vorverkaufsstellen:

– Autohaus Wetterauer, Tel. 06293/285

– SV Großbeicholzheim, Tel. 06293/1773

– Bike House Bühler, Hauptstr. 53, 74821 Mosbach, Tel. 06261/899-376

– BigSociety.de Adelsheim, Tel. 06291/688202

Sonntag, 21. 7. 2013

6.00–10.00 Uhr Start zum 12. Großbeicholzheimer Radmarathon

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Pfarrer Ingolf Stromberger

12.30–13.20 Uhr F-Jugend – Spiel

13.30–14.00 Uhr Bambinis-Spiel

14.00–15.00 Uhr E-Jugend-Spiel

15.10–16.10 Uhr D-Jugend-Spiel

16.20–17.45 Uhr C-Jugend-Spiel

18.00–19.30 Uhr SV Großbeicholzheim – SV Schlierstadt

Montag, 22. 7. 2013

9.00–11.00 Uhr Bundesjugendspiele

18.30–19.30 Uhr AH-Spiel

19.30–20.30 Uhr SV Seckach – SV Krumbach

ab 19.00 Uhr Unterhaltungsmusik

Für alle Mannschaften besteht Passpflicht.

Abteilung Radsport, Wandern und Gymnastik -

15. Radmarathon bietet am Sonntag den 21. Juli 2013 Radsport vom Feinsten – 6 Touren sowie eine Familientour im Angebot

Bereits zum 15. Mal lädt die Radsportabteilung des SV Großbeicholzheim am Sonntag den 21. Juli 2013 zum Radmarathon ein. Über die Löwensteiner Berge bis in die Gegend von Ludwigsburg und wieder zurück in die Weinberge bei Willsbach, Hölzern und Cleversulzbach nach Neuenstadt und Möckmühl. Dann weiter im Seckachtal über Roigheim ins Schefflenztal nach Unterschelfenz und schließlich Großbeicholzheim.

Dabei wird an den Kontrollstellen stets für Erfrischungen gesorgt sein. Es treffen Familien mit ihren Kindern, die auf Touren von 17 Km, 33 Km und 62 Km in aller Ruhe die Landschaft genießen. Sportlich orientierte Gruppen fahren die 101 Km bei 1504 Höhenmeter(HM), 130 Km bei 1944 HM, 159 Km bei 2483 HM und 201 Km(Marathon) bei 2922 HM – mit den Kontrollpunkten in Jagsthausen, Wüstenrot, Hochberg, Löwenstein und Neuenstadt.

Start und Ziel ist auf dem Sportgelände des SV Großbeicholzheim – gestartet wird von 6.30 bis 10.00 Uhr – Zielschluss wird gegen 18 Uhr sein. Es gibt auch keine feste Startzeit, sondern wie oben zu lesen lediglich ein „Startfenster“ von mindestens 2 Stunden, innerhalb dessen man sich auf die Strecke begeben kann.

Großbeicholzheim liegt mit seinem Haltepunkt im S-Bahn-Verband des VRN und ist somit auch gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Weitere wichtige Informationen sind bzgl. auch der Anmeldung – auf der Homepage – www.radsport-grosseicholzheim.de zu erfahren.

24-Stunden-Wanderung mit Adventure-Herry

„Wir waren ein supertolles Team, so eine Truppe habe ich noch nie gehabt“, so die Aussage eines strahlenden Herbert Hodel, genannt Adventure-Herry, im Sportheim des SVG nach der 4. Gro-

Beicholzheimer 24 Stunden-Wanderung, deren Erfolgsquote bei 90 Prozent lag. Denn nur vier von 40 Wanderfreaks waren wegen durchaus begründeter Ursachen unterwegs „ausgestiegen“, alle anderen erhielten aus den Händen von Thomas Kegelmann als 1. Vorsitzenden des SV Großbeicholzheim die begehrte Finisher-Medaille überreicht. Besonderes Lob hatte Herbert Hodel für die vierköpfige weiblichen „Schwaben-Gang“: „Die haben sich wirklich nicht einmal über irgendwas beschwert oder gemeckert, die sind einfach gelaufen und hatten Spaß daran“. Überhaupt lobte er das Durchhaltevermögen der elf Damen, von denen nur eine nach über 17 Stunden ihren Blasen-übersäten Füßen nachgeben musste. Tatsächlich waren dem Einmarsch der überglücklichen und von vielen begeisterten Bewunderern mit anhaltendem Applaus empfangenen „Helden des Tages“ mehr als 24 unglaubliche Stunden vorausgegangen. Zum einen war der Sporthieimparkplatz am Samstagmorgen neben den einheimischen MOS mit Fahrzeugen der Kennzeichen S, ES, SHA, TBB, HN und KA belegt, die den Einzugsbereich dieser besonderen Wanderung aufzeigten. Dann wartete das ehrenamtliche Küchenteam unter Leitung von Tanja Wolf mit dem ersten – am Sonntag dann mit einem zweiten – überdimensionalen Frühstücksbuffet auf und schließlich erläuterte Herbert Hodel die vollkommen neue 24-Stunden-Tour, die über 100 Kilometer und 2000 Höhenmeter umfasste. Unter Berücksichtigung vieler „Wiederholungstäter“ und in Zusammenarbeit mit dem Neckarsteigbüro sowie der TGO gab es eine ganz neue Tour, die die Schönheit des Odenwaldes, des Neckarsteigs unter Warnung von Suchtgefahr und der reizvollen Kreisstadt Mosbach deutlich machen sollte.

Großbeicholzheim, Heidersbach, Rittersbach, Mosbach, Margarethenschlucht, Ruine Minneburg, Ruine Stolzeneck, Eberbach, Neckargerach, Reichenbuch, Lohrbach, Limbach, Großbeicholzheim. Und Herry hielt Wort bei seinem Versprechen: „Wir gehen um 9 Uhr durch diese Tür und kommen morgen um 9 Uhr als andere Menschen zurück“. Teilweise konnten sie kaum mehr einen Fuß vor den anderen setzen, aber das Glück um den eigenen Erfolg und das Durchhaltevermögen strahlte ihnen nur so aus den Augen. Sowohl Thomas Kegelmann als auch Bürgermeister Thomas Ludwig und Ortsvorsteher Reinhold Rapp zogen voller Respekt den imaginären Hut vor dieser Leistung, die mit dem Mut zur Anmeldung begonnen habe, mit der Teilnahme aufgestockt und mit dem Erfolg gekrönt worden sei. Besonderes Lob galt Hauptorganisator und Ideengeber Herbert Hodel, der als Leader und Motivator zusammen mit Timo Eberle und Stefanie Geier die Truppe angeführt hatte. Herbert Hodel erweiterte den Dank an „Fit und Fun“ in Krumbach, die mit „Chefkoch“ Karl-Heinz Kniehl sowie Sibylle und Angelika eine wichtige Verpflegungstation angeboten hatten und natürlich seinem Logistik Team mit Michael Derfler, Jürgen Schäfer, Christel Eifler sowie Torsen und Ralf Hofmann.



Sonstiges

Kath. Öffentliche Bücherei Hallo Kinder, aufgepasst!!

Bald ist es wieder soweit: Sortiert die alten Spielsachen aus, schnappt euch eine Decke und kommt zum Kinder-Flohmarkt am Sonntag, 21. Juli 2013, von 14.30–17.00 Uhr während des Pfarrfestes vor der katholischen Kirche Seckach. Anmeldeformulare gibt es im Pfarrbüro Seckach und in der Bücherei. Bei Regen findet der Flohmarkt nicht statt.
Euer Büchereiteam

Imkerverein Bauland

Herzliche Einladung zu einer Imkerversammlung des Imkerverein Bauland am Lehrbienenstand in Osterburken. Wir treffen uns

am Sonntag 21.7. um 10 Uhr zu einer informativen Imkerver-sammlung.

- Rückblick auf unser Imkerfest zum Tag der Imkerei
- Milbenreduzierung bei der Spätsommerbehandlung
- Anmeldepflicht der Bienenhaltung beim Veterinäramt
- Kennzeichnungspflicht aller Bienenvölker im Außenbereich
- Abholung der bestellten Milbenbehandlungsmittel
- neues aus dem Imkerverein

Alle Imkerinnen und Imker sowie alle Helferinnen und Helfer unseres Imkerfestes sind herzlich eingeladen.

Erste-Hilfe-am-Kind – Kurs beim DRK

Am 18. 7.; 25. 7. und 1. 8.13 findet im DRK-Rettungszentrum in Buchen, ein Lehrgang „Erste Hilfe am Kind“ statt. Kursbeginn ist jeweils um 19.00 Uhr, Ende 22.15 Uhr. Im Kurs werden Kenntnisse über Lebensrettende Maßnahmen bei Notfällen wie z.B. Fieberkrampf, Verletzungen, Vergiftungen, und vieles mehr vermittelt. Anmeldungen nimmt der DRK-Kreisverband Buchen, Tel. 06281/5222-0 oder online unter www.drk-buchen.de entgegen und sind auch bei Kursbeginn noch möglich.

Motorsägenlehrgang im Bereich der Forstbetriebsleitung Adelsheim:

Die Arbeit mit der Motorsäge ist gefährlich und unfallträchtig. Jeder, der mit der Motorsäge im Wald arbeitet, sollte deshalb die elementaren Schnitt- und Fälltechniken beherrschen und die Regeln zur Vermeidung von Unfällen kennen. Es geht um Ihre Sicherheit!
In den zertifizierten Kommunal- und Privatwäldern ist aufgrund der Zertifizierungsvorschriften für Brennholzelbstwerber 2010 Pflicht. Dieses gilt auch für Zersägen von Brennholz-Poltern lang an Wegen. Aus diesem Grund bietet der Hauptstützpunkt in Schwarzach Motorsägenlehrgänge vor Ort an. Die Durchführung weiterer Kurse ist abhängig von der Nachfrage.

Termin: **18. bis 19. September 2013**

Veranstaltungsort: **Elztal-Dallau**

Schwerpunkte: Unfallverhütungsvorschriften, Werkzeu-gpflege, Fäll- und Schnitttechniken mit praktischen Übungen

Teilnehmerzahl: bis zu 18 Personen

Voraussetzungen: Die persönliche Schutzkleidung (Helm mit Visier und Gehörschutz, Schnittschutzhose, Handschuhe und Sicherheitsschuhe) sind vom Teilnehmer mitzubringen; die Motorsägen werden gestellt.

Veranstalter: HSP Schwarzach

Kosten: Lehrgangsgebühr 120 € (40 € für Privatwaldbesitzer – bitte bei der Anmeldung die Berufsgenossenschafts-Mitgliedsnummer angeben) bei der Forstbetriebsleitung Adelsheim Tel. 06261/84-1070, Fax: 06261/84-4707

Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Ortsansässige werden gegenüber Auswärtigen bevorzugt berücksichtigt. Alle Teilnehmer bekommen nach der Anmeldung eine gesonderte Einladung durch den Hauptstützpunkt in Schwarzach. Anmeldungen sind verbindlich. Sofern Absagen nicht rechtzeitig erfolgen, so dass keine Nachbesetzung mehr möglich ist, wird die Lehrgangsgebühr in Rechnung gestellt.

Adelsheim leuchtet – Visuelle Täuschung als faszinierendes Prinzip

Drei Wüsten und viele Lichtspiele verbergen sich hinter ATAMAFASAJARAMORGANA. In diesem Jahr kommt der Titel von „Adelsheim leuchtet 2013“ zwar als Zungenbrecher daher, aber die Videoinstallationen verführen die Ausstellungsbesucher auch in geheimnisvolle, gleichsam unaussprechliche Welten.

In einem etwa einstündigen Rundgang durch den nächtlichen Schlosspark erlebt der Besucher vom 20. Juli bis zum 17. August großformatige Projektionen und audiovisuelle Installationen unter freiem Himmel. Louis von Adelsheim hat in der nordchilenischen Atacama-, der bolivianischen Salzwüste Salar de Uyuni und der westlichen Sahara gedreht.

Die Farben, die scheinbare Unendlichkeit, das Spiel von Licht und Schatten, die Einsamkeit: Im Adelsheimer Schlosspark wird Wüstenleben auf die alten Mauern projiziert. Einer Fata Morgana gleich entsteht diese fremdartige Welt, neue Bilder scheinen immer wieder in einem sicher geglaubten Bild auf. Die visuelle Täuschung wird zum faszinierenden Prinzip.

Natur, Boden, Mauern und Fassaden historischer Gebäude bilden die großformatigen Projektionsflächen, Kies, Gras und Pflaster die Leinwände. Und beim Gang durch den Park wird der Besucher immer wieder selber zum Bestandteil der Projektionen.

Skulpturen des bekannten chilenischen Malers und Bildhauers Hugo Marin verwandeln sich im Park in bewegte Bilder.

Die Ausstellung im Schlosspark in 74740 Adelsheim wird am Samstag, 20. Juli, um 22 Uhr eröffnet und ist bis zum 17. August immer freitags und samstags von 22 bis 1 Uhr zu sehen.

Träger des Kunstprojekts ist der Verein ADELSHEIM LEUCHTET. Seine Mitglieder unterstützen die Schau durch ihren ehrenamtlichen Einsatz und sorgen für die Bewirtung.

Begleitend zur Videokunst gibt es Theater, Musik, eine Lesung sowie eine Ausstellung von Ulrike Thiele (Mosbach) im Theaterkeller des Schlosses. Nähere Informationen dazu unter www.adelsheim-leuchtet.com.

Karten für ADELSHEIM LEUCHTET gibt es an der Abendkasse oder im Vorverkauf über die Stadt Adelsheim, Telefon 06291/62000, info@adelsheim.de.